# „Lass Zukunft da!“ – Jugend forscht 2021

Ungebrochener Forscherdrang beim Regionalwettbewerb Südbaden

Waldkirch, 26. Februar 2021 – Zum 56. Mal bewiesen junge Erfinderinnen und Erfinder ihr Können bei „Jugend forscht“, Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb im MINT-Bereich. Das diesjährige Motto „Lass Zukunft da!“ motivierte rund 130 Kinder und Jugendliche dazu, trotz Lockdown und Homeschooling an kreativen Lösungen für Morgen zu forschen. Bedingt durch die anhaltende Pandemielage wurde der Regionalwettbewerb Südbaden von der Messe Freiburg in den virtuellen Raum verlegt. Am 25. und 26. Februar 2021 stellten die Teilnehmenden ihre Projekte beim größten Wettbewerb Baden-Württembergs vor, der im 20. Jahr vom Patenunternehmen SICK ausgerichtet wurde.

128 Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende haben 73 Projekte in den Fachbereichen Biologie, Chemie, Physik, Mathematik/Informatik, Technik, Geo- und Raumwissenschaften und Arbeitswelt bei „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ in Südbaden vorgestellt. Aufgrund pandemiebedingter Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen wurde mit einem hohen Teilnehmerrückgang gerechnet. Erfreulicherweise zeigte sich der Forscherdrang der Kinder und Jugendlichen aber ungebrochen groß und dank der Unterstützung engagierter Betreuerinnen und Betreuer sowie Eltern konnten die jungen Tüftlerinnen und Tüftler ihre Projekte erfolgreich abschließen. Bundesweit ging die Beteiligung um 23,5 Prozent zurück, der Regionalwettbewerb Südbaden verzeichnete einen Rückgang von knapp 19 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (2020: 90 Projekte). Neun „Jugend forscht“-Regionalwettbewerbe werden 2021 in Baden-Württemberg ausgetragen, der südbadische ist dabei traditionell der teilnehmerstärkste.

**Virtuelle Jurierung und Siegerehrung**

Erstmalig in der Geschichte des „Jugend forscht“-Regionalwettbewerbs Südbaden erfolgte die Veranstaltung komplett online: PowerPoint und Live-Videos ersetzten die beliebte Projektpräsentation in der Messe Freiburg. Auch die öffentliche Vorstellung der kreativen Ideen und die Siegerfeier mussten in diesem Jahr entfallen, stattdessen wurden die besten Projekte per Videostream ausgezeichnet. „Auch wenn der Wettbewerb in diesem Jahr anders als üblich stattfinden musste, hat das Herz von Jugend forscht weitergeschlagen: Ich bin beeindruckt, mit welcher Neugier und Leidenschaft die jungen Forschenden trotz schwieriger Umstände an ihren Zukunftsthemen gearbeiteten haben. Sie alle können sehr stolz auf ihre Leistungen sein“, wandte sich Cornelia Reinecke, Personalleiterin der SICK AG und Patin des Regionalwettbewerbs Südbaden, per Video an die Teilnehmenden.

**20. Patenjubiläum der SICK AG**

Um das Interesse an den Naturwissenschaften, Mathematik und Technik in Südbaden zu fördern, stellte die SICK AG bereits zum 20. Mal die Plattform für die erste Wettbewerbsstufe. Die besten Arbeiten wurden mit Geld- und Sachpreisen – gestiftet durch zahlreiche Preisstifter und Sponsoren – belohnt. Wenngleich das Patenjubiläum nicht ausgelassen gefeiert werden konnte, so erhielten die diesjährigen Teilnehmenden eine kleine Überraschung per Post, um die Siegerehrung vor dem heimischen Bildschirm zu versüßen.

**„Jugend forscht“**Im 56. Jahr bietet die Stiftung „Jugend forscht“ jungen Menschen mit Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) die Möglichkeit, ihre kreativen Forschungsideen zu präsentieren. Bei „Jugend forscht“ treten die 15- bis 21-Jährigen an, bei „Schüler experimentieren“ die bis 14-Jährigen. Für die aktuelle Runde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb haben sich insgesamt 8.998 junge MINT-Talente mit 5.095 Projekten angemeldet.

Die Siegerinnen und Sieger des Regionalwettbewerbs Südbaden qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe: In der Sparte „Jugend forscht“ findet die zweite Wettbewerbsrunde vom 22. bis 24. März 2021 in Heilbronn statt, der Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“ wird am 29. und 30. April 2021 in Balingen ausgerichtet. Die Besten dürfen ihre Ideen im Bundeswettbewerb präsentieren, der vom 27. bis 30. Mai 2021 in Heilbronn stattfinden soll. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes finden die Regionalwettbewerbe 2021 vornehmlich online statt, auf Landes- und Bundesebene wird der Pandemielage entsprechend geplant.

Bilder: Online-Jurierung\_[Projekt]\_Jugend forscht 2021\_SICK AGJPG
Multimedia statt Messetrubel: Jungforscherinnen und -forscher stellten der Fachjury ihre Ideen beim Regionalwettbewerb Südbaden von „Jugend forscht“ vor.

**Ansprechpartner:**
Diana Kuch │PR Manager │diana.kuch@sick.de
+49 7681-202-5747 │+49 151-59823150

SICK ist einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für sensorbasierte Applikationen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2019 beschäftigte SICK mehr als 10.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von rund 1,8 Mrd. Euro. Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter [www.sick.com](http://www.sick.com/)